

Berlin, den 07.05.2025

Pressemitteilung

***Kiezlabor* in dritter Runde: Berlins mobiles Format für Beteiligung tourt ab Mai durch Kern- und Randbezirke**

- Im dritten Jahr in Folge ist das *Kiezlabor* zwischen Mai und September wieder auf Tour, um gemeinsam mit Berliner:innen und digitalen Tools den Stadtraum zu gestalten.
- Das Projekt des CityLAB Berlin fokussiert dieses Jahr bestehende, lokale Beteiligungsprozesse in Friedrichshain, Neukölln, Reinickendorf und Spandau.
- Das *Kiezlabor* ist eine Maßnahme der Smart-City-Strategie *Gemeinsam Digital: Berlin* und wird von der Senatskanzlei Berlin gefördert. Mehr zum *Kiezlabor* und dem aktuellen Programm unter: www.kiezlabor.de

Wie lässt sich gemeinsam Stadt gestalten und lokale Demokratie stärken? Welche digitalen und interaktiven Beteiligungsangebote braucht es dafür? Von der Kiezugestaltung mit Künstlicher Intelligenz bis zu mobilen Bürgeramt-Services: Das 2023 gestartete *Kiezlabor* wird auch in diesem Jahr wieder in Berliner Bezirken präsent sein, um vor Ort verschiedene Formate für Beteiligung direkt zu den Anwohner:innen zu bringen. Ein besonderer Fokus liegt im Jahr 2025 darauf, Veränderungsprozesse in Kern- sowie Randbezirken zu unterstützen. Erstmals konnten sich Projekte in einem Open Call dafür bewerben, *Kiezlabor*-Standort zu werden, um zukunftsfähige Lösungen für konkrete Konflikte zu entwickeln.

In diesem Jahr startet das *Kiezlabor* sein Programm in Friedrichshain-Kreuzberg. Im Fokus steht eine flächendeckende Verkehrsberuhigung und Umgestaltung der Niemannstraße zu einer Schulzone, in Zusammenarbeit mit dem Bezirksamt sowie dem Straßen- und Grünflächenamt Friedrichshain-Kreuzberg.

Dabei wird das bewährte Konzept, mit flexiblen Formaten direkt vor Ort präsent zu sein, erweitert: Neben einem mobilen Tiny House für längere Aufenthalte ist das *Kiezlabor* 2025 für kürzere Einsätze mit einem Lastenrad unterwegs, um mit digitalen Tools gemeinsame Zukunftsvisionen für die Stadt zu entwickeln und praktisch zu erproben.

Diese Standorte sind für 2025 bestätigt:

- **Am 14.05. in Friedrichshain im Ostkreuz-Kiez** vor der Modersohn Grundschule
- **Vom 20.06. bis 03.07. in Reinickendorf** auf dem Poppele-Platz
- **Vom 14.07. bis 16.07. Neukölln** in der Rollbergsiedlung
- **Sowie im September in Spandau** auf dem Falkhagener Feld West



Bereits bestätigte zentrale Kooperationspartner:innen sind u.a. das Ausbildungsbürgeramt Friedrichshain-Kreuzberg, das Prinzessinnengarten Kollektiv und die Gewobag. Zudem setzt das *Kiezlabor* auf eine noch engere Kooperation mit Bezirksämtern und Quartiersmanagement.

Neben den längeren Aufenthalten in den Kiezen wird das Kiezlabor 2025 auch auf verschiedenen Veranstaltungen präsent sein:

- **Vom 26. - 28.05. in der STATION Berlin** bei der re:publica, Berlins Festival für digitale Gesellschaft, im Makerspace
- **Am 18.06. im Umweltforum** bei der CityLAB-Sommerkonferenz

Nicolas Zimmer, Vorstandsvorsitzender Technologiestiftung Berlin: “Über 100 Veranstaltungen, sieben Standorte und rund 1.500 Besucher:innen: Im zweiten Jahr in Folge war das *Kiezlabor* ein voller Erfolg – und ein offenes Angebot für alle Berliner:innen, die ihre Nachbarschaft aktiv mitgestalten wollen. Nun steht das mobile Stadtlabor mit Container und Lastenrad bereit für seine dritte Saison, um Veränderungsprozesse transparent und gemeinschaftlich zu gestalten.”

Mehr Informationen über das *Kiezlabor* und das Programm unter www.kiezlabor.de.

Über das CityLAB Berlin

Das CityLAB ist Berlins öffentliches Innovationslabor. An der Schnittstelle von Verwaltung, Wissenschaft, Wirtschaft und Zivilgesellschaft nutzen wir die Potenziale der Digitalisierung für eine gemeinwohlorientierte Stadtentwicklung – praxisnah und wirkungsorientiert. Das CityLAB Berlin ist ein Projekt der Technologiestiftung Berlin und gefördert durch die Berliner Senatskanzlei.

Kontakt

Technologiestiftung Berlin / CityLAB Berlin

Anna Hantelmann, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

anna.hantelmann@ts.berlin

+49 151 18457 242